

Frauen Münster

Newsletter Mai 2013

Liebe Leserinnen und Leser des Newsletters ‚FrauenMünster‘,

in diesem Newsletter drehen sich viele Aktionen und Veranstaltungen um sozialpolitisches Handeln.

Besonderes Augenmerk möchten wir auf die Ausstellung *Minijob – Minichance?* lenken.

Geschaffen wurden die Minijobs, um auch die Schwarzarbeit vor allem in Privathaushalten einzudämmen. Inzwischen haben sie eine Dimension erreicht, die es lohnt, genauer hinzusehen.

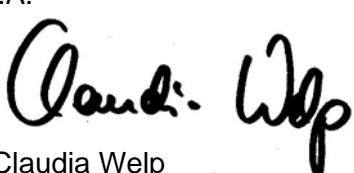
Eröffnet wird die Ausstellung am 24. Mai im Foyer des Stadthaus 1 um 11 Uhr.

Zur Ausstellungseröffnung wird es neben der Eröffnung durch das Netzwerk W Münster eine Begrüßung durch Bürgermeister Holger Wigger geben.

Anschließend besteht die Möglichkeit, einen Rundgang durch die Ausstellung zu machen und sich mit den Netzwerkmitgliedern und Kooperationspartnerinnen auszutauschen.

Vielleicht treffen wir uns dort.

Viele Grüße aus dem Frauenbüro
i.A.

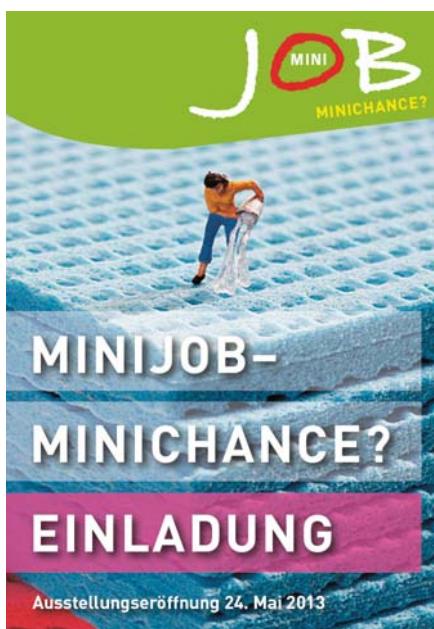

Claudia Welp



Neues aus Münster

Urbanes Intermezzo

Mit dem Projekt FrauenZeitAlter machen sich Frauen aus Münster auf den Weg, ihr Verständnis vom Älterwerden darzustellen. Im Gespräch und der Zusammenarbeit mit anderen Frauen entdecken sie neue Sichtweisen des Alters und gemeinsame Ziele für zukünftige Aktionen. Die Arbeitsgruppe Kultur und Bewegung veranstaltet im Stadtweinhaus, Rathausfestsaal und Rüstkammer, Prinzipalmarkt 8 – 9 das Theaterstück „Wir sind nicht beige!“ Lebenssplitter - ein Kaleidoskop und danach folgt das Tanztheater „Haar Haar“. Anschließend ist beim Ausklang in der Rüstkammer Zeit für Gespräche. Ein Imbiss wird gereicht. Dienstag, 11. Juni 2013, 18 – 21 Uhr, Karten 10 €, erhältlich im Frauenbüro, Stadthaus 1, Klemensstraße 10, 1. Etage, Zimmer 143, Tel. 02 51/4 92-17 01



Ausstellung Minijob – Minichance?

Minijobs boomen – im Münsterland sind bis zu 30% aller Frauen geringfügig beschäftigt. Sind Minijobs eine Brücke in den Beruf? Oder vor allem für Frauen berufliche Sackgasse und Armutsfalle?

Das Netzwerk W Münster in Kooperation mit dem AK-BündnisFrauenArbeit Münster, Kompetenzzentrum Frau und Beruf Münsterland präsentiert eine Ausstellung zum Thema Minijobs, die vom 24. Mai bis zum 7. Juni 2013 im Foyer des Stadthaus 1 zu betrachten ist.





Alle 3 Minuten... Ausstellung

Der Frauen-Notruf Münster e.V., Beratungsstelle für Frauen und Mädchen bei sexualisierter Gewalt, präsentiert seine Ausstellung „Alle 3 Minuten...“. Die Ausstellung soll sexualisierte Gewalt an Frauen transparent machen und bestehende Mythen durch Fakten und Daten entkräften. Sie ist vom 04. bis zum 25. Juni 2013 in der Stadtbücherei zu sehen.

Auch heute noch wird Opfern von sexualisierter Gewalt mit Vorurteilen und Schuldzuweisungen begegnet. Es gibt zahlreiche Mythen über Vergewaltigung. Dabei handelt es sich um weitverbreite, falsche Vorstellungen, die sexualisierte Gewalt leugnen, verharmlosen oder rechtfertigen. Allen Vorurteilen gemeinsam ist: Sie schützen die Täter und belasten die Opfer zusätzlich, indem sie Ihnen eine Mitschuld an der Tat zuschreiben. Sie drängen die Betroffenen zum Schweigen. Sie schneiden die Opfer von Hilfen ab - oftmals zu Lasten ihrer Gesundheit und Sicherheit.

Die Ausstellung „Alle drei Minuten ...“ wurde von der Beratungsstelle Frauen-Notruf Münster e.V. mit dem Ziel erstellt, Vergewaltigungsmythen mit statistisch belegten Fakten zu entkräften.

FRAUEN-NOTRUF
0251 34443

Beratung für Frauen und Mädchen
bei sexualisierter Gewalt

Quellen zu den Fakten:
Lohmann, Barbara und Gisela: „Vergewaltigung und Gewalt an Frauen in Deutschland, Ausfluss der Untersuchung von Schröder, aus: Schröder, Barbara (Hrsg.): „Vergewaltigung und Gewalt an Frauen in Deutschland, Ausfluss der Untersuchung von Schröder, 2006, Institut für Demoskopie und Sozialforschung, im Zusammenhang mit Familie, Gesundheit, Prävention und Jugend.“ (2)“ (Datenquellen für die Beratungsstelle Frauen-Notruf Münster e.V., 2013, S. 12f.)

Neue Mitarbeiterin

Seit dem 01.05.13 hat der Frauen-Notruf eine neue hauptamtliche Mitarbeiterin. Die Sozialpädagogin Daniela Stöveken sind die Öffentlichkeits- und Präventionsarbeit.



Iran: Die Angst des Regimes vor den Frauen

Die Journalistin, Autorin und Frauenrechts-Aktivistin Mansoureh Shojaee referiert und liest aus ihrem Buch „Shahrzades Schwestern. Frauen in Iran“. Mansoureh Shojaee lebt zurzeit als Stipendiatin des „Writer in Exile“-Programms des PEN-Zentrums Deutschland in Nürnberg. Wegen ihres Einsatzes für die Kampagne „Eine Million Unterschriften für Frauenrechte“ und anderer Aktivitäten wurde sie in Iran mehrfach verhaftet. So hatte sie sich z.B. für die Gründung eines Frauenmuseums sowie von Frauenkulturzentren eingesetzt. In Deutschland erschien vor Kurzem in drei Sprachen ihr Buch, aus dem sie unter anderem vorlesen wird. Die Veranstaltung findet in Persisch und Deutsch statt. Dienstag 21.05.2013, 19:30 Uhr, Stadtbücherei Münster, Alter Steinweg 11, Zeitungslesesaal.



Die Staatsbürgerin e.V.
Frauen die bewegen

Lesung & Diskussion
Frauenschicksale

„Der Augenblick“
Gabriele Goettle

„Alice im Niemandsland“
Miriam Gebhardt

27. Mai 2013
ab 19 Uhr

Lesezeit Buchhandlung
Dingbägerweg 33, Münster-Mecklenbeck
0251 - 974 32 94, info@lesezeit-muenster.de
Wir bitten um Anmeldung.

Forum kritischer Bürgerinnen im Gespräch
www.die-staatsbuergerin.de

Frauenschicksale – Lesung

In der lesezeit Buchhandlung findet eine Lesung und Diskussion zum Thema Frauenschicksale statt.

Es werden „Alice im Niemandsland“ von Miriam Gebhardt und „Der Augenblick“ von Gabriele Goettle gelesen. Die Lesung beginnt am 27. Mai 2013 um 19 Uhr. Um Anmeldung wird gebeten unter Tel: 0251/ 974 32 94 oder info@lesezeit-muenster.de. Weitere Informationen unter www.die-staatsbuergerin.de

BPW Münster

Business and Professional Women – Germany
Club Münster e.V.



Am 17.05.2013 trafen die Präsidentin des BPW Germany, Henrike von Platen, und die Präsidentinnen von weiteren 7 führenden Frauenverbänden Politikerinnen und Politiker der im Bundestag vertretenen Parteien, um mit ihnen über die Themen Frauenquote, Equal Pay und Gleichstellung zu sprechen.

Die Ergebnisse der Gespräche mit Ursula von der Leyen, Heinrich Kolb, Sahra Wagenknecht, Katrin-Göring-Eckart und Peer Steinbrück finden Sie auf der Website des BPW Germany wie auch Auszüge auf www.bpw-muenster.de

Vortrag

Das Thema des nächsten öffentlichen Vortragsabends des BPW Münster lautet „Vom Beschwerdemanagement zum zufriedenen Kunden“. Referentin ist Katja Dittmar, Dipl. Pädagogin, Trainerin, Beraterin und Moderatorin.

Die Veranstaltung findet am 23. Mai 2013 um 19:30 im Kaiserhof statt. Weitere Informationen unter www.bpw-muenster.de



Pflege verdient mehr!

Beim Grünen Gesundheitsberufetag „Pflege verdient mehr!“ am Freitag, 24. Mai von 15:00 – 18:00 Uhr in den Räumen des ESPA-Berufskollegs, Coerdestraße 60 – 68, Münster, wird gemeinsam mit den Betroffenen aus den verschiedenen Gesundheits- und Pflegeberufen versucht, einen Rahmen für „gute“ Pflege abzustecken. Die Veranstaltung richtet sich an Beschäftigte und Auszubildende in Gesundheits-, Kranken- und Altenpflegeberufen, sowie Therapeutinnen und Therapeuten in Heilberufen und natürlich auch an Lehrende und Ausbilder. Weitere Informationen unter www.gruene-muenster.de

Wissenschaft hautnah erleben!

Wenn das Center for NanoTechnology (CeNTech) am Samstag, 08.06. im Rahmen seines 10-jährigen Bestehens seine Pforten von 10 bis 16 Uhr für einen Tag der offenen Tür öffnet, dann wird Wissenschaft hautnah erlebbar. Allgemeinverständlich erklären Forscherinnen und Forscher ihre Projekte und stellen sich den Fragen des Publikums. Auch Münsters Experimentierlabor Physik (MExLab Physik) ist dabei: Wie halte ich Teilchen fest, die ungefähr so groß sind wie ein Zehntel eines Haars? Wie kann ich die Oberfläche von Materialen sichtbar machen, wenn die Größe der Formen auf dem Material sogar nur ein Hundertstel oder weniger der Größe eines Haars betragen? Mit seinen beiden Exponaten „Die optische Pinzette“ und „Das Rasterkraftmikroskop“ bietet MExLab Physik besonders Jugendlichen als zukünftigen Forscherinnen und Forschern die Möglichkeit diesen und anderen Fragen selber nachzugehen und Nanotechnologie hautnah auszuprobieren. Weitere Informationen unter www.mexlab.uni-muenster.de



Ferienwoche für 10 - 12-Jährige

SELMA – Expertin für mich selbst
Der Frauensportverein Münster bietet einen zusätzlichen SELMA-Ferienkurs für Mädchen von 10-12 Jahren mit und ohne Behinderungen an. Themen des Sommerferienkurses sind ‚Selbstbehauptung und Selbstverteidigung‘, ‚Die Zyklus-Show‘ und ‚Anders als ich – anders als du‘. An fünf Tagen können die Mädchen sich selbst, ihren Körper, ihre Kraft und ihre Grenzen kennen lernen.

Termin: 29.7.–2.8.13, Infos und Anmeldung: <http://www.fsv-muenster.de/kursangebote-fuer-maedchen/selbstbehauptung-selbstverteidigung/>



Termine von Gremien

Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien

05.06.2013 - 17:00

Hauptausschusszimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9

Ausschuss für Schule und Weiterbildung

18.06.2013 - 17:00

Hauptausschusszimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9

Ausschuss für Gleichstellung

02.07.2013 - 17.00 Uhr

Lublin-Zimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Überregionales

FRAUEN MACHT POLITIK

Ein neues Angebot für politisch interessierte Frauen und Neueinsteigerinnen ist seit kurzem online. Auf der Seite bietet das Helen Weber Kolleg ab sofort Informationen, Vernetzungs- und Fortbildungsangebote für politisch engagierte Frauen. Ziel des parteiübergreifenden Informationsportals ist es, mehr Frauen für die Politik zu gewinnen und zur Übernahme politischer Mandate zu ermutigen. www.frauen-macht-politik.de



Sportabzeichen-Tour 2013

Am 29. Mai 2013 finden unter dem Motto "Frauen fit fürs Sportabzeichen" zahlreiche Aktionen im Weser-Stadion in Minden statt. Insbesondere Mädchen und Frauen sollen dort zum Fitness-Check motiviert werden.

Gemeinsam mit DOSB Vizepräsidentin Frauen und Gleichstellung Ilse Ridder-Melchers und DOSB-Vizepräsident Breitensport Walter Schneeloch finden Aktionen und Diskussionsveranstaltungen zum Thema statt. Die Eröffnung ist um 11:00 Uhr und wird begleitet von zahlreichen Aktivitäten im Stadion. Mehr Informationen unter www.deutsches-sportabzeichen.de



Impressum

Stadt Münster ~ Frauenbüro ~ Klemensstraße 10 ~ Tel. 0251/492 1701 ~
[frauenebuero@stadt-muenster.de](mailto:frauenbuero@stadt-muenster.de) ~ www.muenster.de/stadt/frauenbuero

Irrtümer nicht beabsichtigt, aber möglich. Deshalb: Alle Angaben ohne Gewähr.